

gr. 286.

Diez, Dienstag, den 14. December 1920.

26. Jahrgang

Die griechische Kammer ist auf den 5. Januar eröffnet worden.

Senghor betont, ein hervorragendes Mitglied der republikanischen Partei erklärte, eine der ersten Verhandlungen der amerikanischen Regierung werde der Freundschaft mit Deutschland und die Aufnahme der Beziehungen für die Kriegszeit erzielen. Nach Auguste

in zahlreichen Silberbergwerken, in den Vereinigten Staaten, Kanada und Mexiko: wegen des Stillschließens die Arbeit eingestellt worden.

Im Generalsekretär des Völkerbundes ist in Eilen
Balmby eine neue Note der deutschen Regierung
zu werden.

Endlich scheint man im Reichswirtschaftsrat das erste Wort gefunden zu haben, das den Schlüssel zur Lösung unserer furchtbaren Ernährungsfrage darstellt. Es lautet sich einer, der sagt: Was nützt das ewige Pöbeln von Freitische und Morale? Die Ernährung sollte ausschließlich auf Nahrungsmitteln beruhen, die praktisch nutzbar sind. Das muß auch vor Nahrungsmitteln gelten. Im Deutschen Reich darf keine Anstalt auch der geringsten Art, die Nahrungsmittel herstellt, die Nahrungsmittel sind das billigste Mittel zur Hebung der nächsten Ernte. Das Geld steht in Reich. Die Ernte, ist die letzte Ernte, die wir zwingen können. Wir müssen also die Produktion der Nahrungsmittel steigern. Die heutige Lebenshaltung kann die Bevölkerung nicht länger ertragen. Wir müssen also in den nächsten Jahren die Arbeitszeit erhöhen. In den nächsten Jahren erkennt man mehr und mehr, daß man die Millionen Militärentwickler nicht verhungern lassen kann. Wir müssen das unter der Hand tun.

hängend fügt ein anderer hinzu: Ueber die Grundbesitzerzeit kommen wir gar nicht zu kommen. Verständniß für die Produktion b. d. ganzen Nation. Wir müssen zu einem Ausgleich kommen. Der Staat muß einen bestimmten Teil seiner Produktion zur Befriedigung seines Bedarfs behalten. Der Landwirt soll aus der Landwirtschaft heraus. Der Landwirt ist in ihrer Abhängigkeit durch das nachgekommen. Will ich die Landwirtschaft umfassen, geistig werden. Der Landwirt ist in der Lage der Entwicklung seiner Produktion. Will ich die Landwirtschaft auf ihm mit Ableitung der Produktion. Die Produktion wird. Die Preise müssen der Gegenwart angepasst sein. Wenn unser Landwirt aufrecht erhalten wird, dann gibt die Landwirtschaft. Das beste Mittel ist die Landwirtschaft.

keine Erhöhung des Brotpreises. Der
aber über eine geplante Verdopplung des Brotpreises
am endlich von antiker Zeit widerbrachen. Am
am 7. Dezember in Belmar für sein Du
der Weidernährungsminister da 11. Melbance
der gebanten Verroppelung des Brotpreises soll
stehend sein.

Erstheilen keine Zwangsanleihe. Nach
beim Verlauf der Verhandlungen in St. Petersburg
die Reichs-Steuer für die Frage der Zwangsanleihe
in negativem Sinne beantwortet. Ein
Zwangsanleihe wird jedenfalls in ansehnlicher Höhe
den Dinge nicht kommen. Es ist damit festzu-
stellen für allemal abgethan, aber jetzt, wo es sich daru-
melt der Reichs-Steuer mögliche Geld zu nützen
die Zwangsanleihe schon auf erhebliche Schwierig-
keiten nicht zu schnell, wie es notwendig wäre, über-
wunden können. Dann kommt auch die nicht zu un-
ternehmende politische Bedeutung die in einer schlechten
ökonomischen Entschädigung des Reichs liegt nur für
den Fall der Beseitigung durch das Reichs-Steuer-
system der Grund des Reichs zahlt. Am Stren-
ge arbeitet man jetzt daran die kleinen Vermö-
gen Betrieb vorzuziehen vor großen Säcken zu schenken
bei den augenblicklich geltenden Bestimmungen einzu-
wirken.

D. Enteute und Hohenzollernabfindung.
Wie unser Berliner Vertreter erzählt, sitzt bereits im
Anwärigen Amt eine allirte Ret wegen der Abfindung
des Hohenzollernhauses durch das Deutsche Reich und durch
Preußen vor. In dieser Rolle verlingt die Allirer, daß
die Reichsgründe dargelgt werden, denen die Abfindungs-
zahlen an den früheren Kaiser zugrunde liegen. Es wird
darauf hingewiesen, daß die Entschädigung für die der
Allirierten und dngt allen und n Zahlungseistung n der
Deutschen Reichs bei privatrechtlichen Ausstände emen-
gen voranzugehen hren. Der deutsche Regierung wird
aufgefordert, diesen Grundzug, der im Berliner Vertrag
festgelegt sei, unter allen Umständen zu wahren.

Angefihts der durch die Besoldungsbeschlüsse des Reichstages geschaffenen Lage, die sich sehr wohl durch eine erhöhte Anzahllebenszeit der Beamten dargestellt, ist hier der wesentliche Inhalt des Beschlusses dargestellt. Die neue Regelung trifft nicht die eigentlich Beamtenbesoldung, sondern nur Gehaltshöhe der Beamten ab 30 g. Es ist in einer Form vorgenommen, nach der die Mehrzahl der Beamten der Gesamtheit der Beamten, sondern nur den Beamten mit Kindern zukommen. Allein der Teuerungszuschlag zu den Kinderzulagen ist erhöht worden, und zwar nach den Beschlüssen des Hauptausschusses, die über die Regierungen vorliegen um durchschnittlich 25 Prozent hinausgehen. Es werden mit Rückwirkung vom 1. Oktober 1900 ab die Teuerungszulage in den drei Klassen A, B und C auf 150, 125 und 100 Prozent erhöht sein den Dr. I. II. III. und IV. 75 Prozent. Daneben wird für die außerplanmäßigen Beamten der bisherige Dr. Zuschlag von nur 81 Prozent auf die volle Höhe von 100 Prozent erhöht und dazu der allgemeine Teuerungszuschlag von 50 Prozent abgezogen.

Daneben und auf Antrag der Realisationskommission für einen gleichgemein wirkenden Maßnahmen beschlossen worden. Nachfolgend 1. der Unterschiedsbetrag der sich aus der Gegenüberstellung des bestehenden Ortsschulbezirks und dem Entwurf eines neuen Ortschaftsbezirks ergibt, so — mit der von Finanzminister Dr. W. R. h. gemachten Einschränkung, daß dies nur in Fällen geschehen darf, wo die neue Ortsschulabgrenzung bereits andererseits f. feststeht — sofort zur Ausführung gebracht werden.

2. werden dem Unterstützungsfonds der Reichsinstitutien ausstehende Mittel zur Vollerfüllung besonderer Bedürfnisse zur Verfügung gestellt.

Endlich hat der Finanzminister zugesagt, daß alle Beamten die am 1. Januar fällig werdenden Dienstjahrgelder noch vor Weihnacht erhalten — eine Maßnahme, durch die also die Bezüge der Beamtenhaft nicht erhöht werden, sie dagegen bis zum Jahreswechsel d. d. Tg. vorschüssig bereits vor Weihnacht bekommen.

Berlin, 12. Dez. Der Alt-Sterankunst des Reichstages hat sich, wie die Deut. aus holländischen Kreisen erfährt, mit der Frage beschäftigt, ob ein neues Ableben der Kaiserin der Reichsg. eine Champa hiefürbedingung der anstellen soll. Man ging dabei von der Ueberzeugung aus, daß es sich hier um eine rein menschliche aber keine politische Angelegenheit handle. Die Vertreter der sog. demokratischen Fraction haben erwidert, daß sie sich an einer solchen Demonstration nicht betheiligen, ihr vielmehr fern zu bleiben würden. Die Unthätigkeit der Kaiserin ist daher wahrscheinlich im Plenum mit einem Protest gegen diese Kundgebung antwortet. Endgültig beschloß sie es jedoch noch aus.

Unter dieser Ueberschrift veröffentlicht der „Vorwärts“ einen aus Moskau Anfang September abgeschickten Brief des Organisationskomitees des Bekleidungsarbeiterverbandes über die unglaublichen Zustände im kollektivistischen Kuchund. Es enthält neben diesem Briefe in der ersten Nummer des „Vorwärts“

Ein Pfund Blaumen 1200 Rubel, ein Pfund Birnen 900 Rubel, ein Pfund Kirschen 700 Rubel. Es ist also was billiger als in Petersburg. Es herrscht fahrene Wohnungsnot, fast alle Hotels sind in Büros umgewandelt, man frisst über die Tische der Büros. Nahrung ist in Russland aller- tiefenhand, die Plätze, die Straßenbreite, die Häuser, die Damp- fähnen, die Plätze, die Löcher im Straßennetz, das Elend, der Hunger, die Noth. Der Stundlohn nimmt alles ge- senken

Einzig gibt uns Erleichterung, der Kasse ist nöthigst schweigend zu leiden. Auf diesem Gebiete ist er unerreichbar. Für Volkswissen ist das ein sehr wesentlicher Bestandteil, der ihre Herrschaft befestigt.

Die Beschaffung eines Hues ist eine hartnäckige Sache. Hier fehlt, ist eine einfache und bewegliche Organisation. So geht die Zderrettungssos in Verumpfung m'e. Ein weiterer Fehler ist, es wird zu viel politisiert und zu wenig gearbeitet.

Einiges Interessantes haben wir festgestellt: Nach der Revolution sollte man die Angelegenheiten in der Fabrik fort und arbeitete allein, und heute da, es ging nicht. Nun ist die Schwerindustrie im Glaubenstand, mit der betreffenden Verwaltungstelle die Fabrikkomitees ein, allerdings auf sechs Monate. Dabei haben die Arbeiter des Betriebs nicht mehr zu sagen. Wohl können sie sich beschweren, der Gewerkschaft aber gering. Die Fabrikkomitees haben sehr viel von ihrem Recht abgegeben müssen, weil eben gearbeitet werden muß. Die Diktatur richtet sich oft gegen die Arbeiter und muß es. Um die Zahl prozentual zu gestalten, hat man neben dem Lohn Gehälter eingeführt. Ich habe bis 45 Prozent festgestellt. Auch bestehen Mindestlohnungen. Auch wird im sozialistischen Deutsch und vieler eintreten, was nicht sehr stark bekämpfen. Hier sind zwar alle Läden zu und doch wird nicht mehr gegeben als in Moskau.

Von der letzten Völkerversammlung.

Die öffentliche Sitzung der Abrüstungskommission nahm den Bericht der Unterkommission über die Abrüstungsfrage entgegen. Die Unterkommission meinte, daß zur Beruhigung der öffentlichen Meinung so rasch als möglich eine Reihe von Maßnahmen zur Vorbereitung der Abrüstung getroffen worden müßte. Lange (Norwegen) brachte einen Antrag ein, wonach der Rat aufgefordert wird, an sämtliche Regierungen die Mahnung zu richten, ihre Militärbudgets bereits für das nächste Jahr herabzusetzen und sich zu verpflichten, ihre militärischen Ausgaben in den beiden darauf folgenden Jahren nicht zu erhöhen. Er betonte die Nothwendigkeit eines praktischen Schritt zu thun und den gegenwärtig in Aussicht zu benutzen, in dem alle Länder die Kriegsmärkte ihrer Armeen herabgesetzt hätten. Mit nur drei Mitglieder des Völkerbundes, sondern auch die noch außerhalb stehenden Ländern, wie: z. B. Amerika, Rußland und Deutschland, wünschten die Verbesserung der Rüstungen. Wenn die Abornungen aus Gent mit neuen Binden zurück kämen, würden die Gegner der Abrüstung neue Vorwände haben für die Beibehaltung der militärischen Machtmittel. Schuyler (Italien) erklärte, daß Italien sich dem Antrag Lange anschließen werde. Der Vertreter Frankreichs, Vorzeins, glaubte, daß für die Zustimmung zum Antrag Lange besondere Aktionen der einzelnen Regierungen notwendig seien. Zohi (Japan) glaubte ebenfalls, daß es vortheilhaft sei, den Antrag Norwegens zum Vorläuf zu erheben. Fisher (England) war der Meinung, daß der Antrag Lange ruhig angenommen werden dürfe, weil er den Regierungen in einer Weise Verpflichtungen auferlegt. In der Abstimmung wurde der Antrag Lange mit allen Stimmen zum Beschluß erhoben mit Ausnahme der Stimme des französischen Vertreters Pouteils, der erklärte, ohne Instructionen seiner Regierung nicht ermächtigt zu sein, den Antrag anzunehmen.

Der Widerstand der kommunistischen internationalen
Strömungen.

Wie die Saatzelung hört wird von den 7 bis 800 Reichsheiden, die aus Mitteleuropa durch die deutsche Kommandanten über die Wälder nach Danzig beordert werden, etwa die Hälfte gegen Mitte Januar, im heimatischen Hafen eintreffen. Die restliche Hälfte sieht sich noch sehr zwischen Tschudi und der Mandatschule weilt in Folge der erneuten Kämpfe der Volkswehr die Wahnsinnige Tschudi-Mandatschule vorläufig zurück. Der deutsche Kommandant, Leutnant Grunert, ist von der deutschen Regierung auf telegraphischem Wege erteilt worden, alle Gebel in Bewegung zu setzen, um auch diese bedauernden Heimehrer so schnell als möglich nach Mandatschule zu bringen. Ihr Transport über das Meer hat sich als unausführbar erwiesen, weil die Internationalisten, darunter ganz besonders die Kommunisten in einer Resolution in der Gesandtschaft der Volkswehr zum Kommandanten, dem Vorschlag der Kriegsgewalt und besonders der Offiziere mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln widerstehen.

Transport.

In seinen Ausführungen über das kommende Finanzjahr erklärte Chamberlain, das Kabinett habe beschlossen, abgesehen von der Arbeitslosenfrage, keine Reform durchzuführen; die Ausgaben mit sich bringen. Als Minister für Maritime Schifffahrt und Lebensmittel so len bis Ende des Finanzjahres ausgegeben werden. Das Kabinett sei von der Notwendigkeit überzeugt, die militärischen Ausgaben bis zum äußersten einzuschränken, soweit die Erfüllung der Verpflichtungen des Reiches und die nationale Sicherheit erfordern. Während die Flotte auf ihrer Stärke zu stehen bleiben soll, um die Sicherheit des Reiches und seine Verteidigung zu sichern, ist die Sicherheit des Reiches und seine Verteidigung nicht gefährdet, wenn die gesamte Frage der Flottenstärke mit Rücksicht auf die letzten Entschlüsse des Krieges gründlich untersucht wird. Die Admirals würde dem Parlament kein Programm für den Bau von Schlachtschiffen unterbreiten, bis die Ergebnisse der Untersuchung vorliegen. Der Antrag Lambert wurde mit 329 gegen 68 Stimmen abgelehnt. Ein von Collins eingebrachter Antrag, der die Regierung auffordert, im Hinblick auf die finanzielle Lage des Landes, die nationalen Ausgaben bis zum äußersten einzuschränken, wurde mit 307 gegen 39 Stimmen angenommen. Lord George erklärte, England vermindere seine Schulden auf eine Weise, die in Europa Veränderung erregt.

Ohne Kapitalismus geht es nicht.

Eine Ausdehnung der Sowjetregierung betont die Notwendigkeit des Ertrages der abgenutzten elektrischen und Wasserkraftanlagen für die Wiederaufrichtung der russischen Wirtschaft. Zudem hätte Rußland 60 Prozent der Anlagen aus dem Ausland bezogen. Da die Goldvorräte und die austauschbaren Waren ganz ungenügend seien, gebe es nur einen Ausweg. Kapitalisten des Westens heranzuziehen und ihnen zur Ausbeutung der Reichtümer des Landes Konzessionen zu bewilligen, nannten sich im Vorbeigehen die unermessliche Waldbereiche und Millionen Teffeln ungebebautes Landes. Die Kapitalisten des Westens müßten die Arbeiterschutzeuge Sowjetrußlands anerkennen und außerdem im Ausbeutungsgebiet Fabriken, Berge und Verkehrswege anlegen.

Die Pariser Blätter aus Berlin melden, hat Victor Hugo
der Sowjetvertreter in Berlin, sechs deutsche Jugendliche in

Wachstum verpflichtet. Die Deutsche hat für die Dauer von fünf Jahren ausgestellt. Die Ingenieure erhalten monatlich 2000 Goldmark, gleichfalls in Gold markbare Briefen und Lebensmitteln. Ihre Familien erhalten je 10.000 Mark ausbezahlt.

Frankreich und Polen.

Die Humanität teilt mit, daß Ministerpräsident Poincaré gestern im Kammerauschuß für auswärtige Angelegenheiten zugegen war, daß Polen imperialistischen Zielen nachjage und daß es von dieser Krankheit noch nicht geheilt sei. Er fügte hinzu: Wir empfehlen Polen, auf seine hochliegenden Pläne zu verzichten und fordern, die polnische Regierung auf, sich ruhig zu verhalten, wenn sie einem Zusammenbruch entgegenwärtet, der einem zweiten Angriff gegen Rußland folgen würde. Die Herrscher in Warschau haben Befehl gegeben, als den Krieg wieder anzufangen. Sie müssen daran denken, sich zu organisieren und vor allen Dingen versuchen, ihrem Finanz- und Wirtschaftselend ein Ende zu bereiten.

Politische Rundschau.

Die Vertrauenskommission der Entente in Berlin. Die wegen des Ententezwischenfalls nach Berlin entsandte Vertrauenskommission wurde an allen Stellen mit größtem Entgegenkommen aufgenommen. Es wurde für die Mitglieder Gelegenheit gegeben, ihre Ansichten und Wünsche ausführlich vorzubringen. Positive Aussagen in Bezug auf eine Abklärung der Unterhandlungen sind nicht gemacht worden. Es wurde aber der Abschied versprochen, daß alle Stellen ihr Möglichstes tun werden.

Finanzminister Dr. Wirth erkrankt. Reichsfinanzminister Dr. Wirth hat sich wegen Überanstrengung der Stenographie zum Zwecke ärztlicher Behandlung ins Krankenhaus begeben.

Kirche und Schule.

Landesversammlung und Volkschulwesen.

Ueber den Haushalt des Volkschulwesens berichtete der Abg. König (Soz.). Er wandte sich gegen die Veranschlagung des Sommerlichen Landtages, die die Veranschlagung der Kinder zum Reichsfinanzen und zu anderen leichten landwirtschaftlichen Arbeiten fordert und zu diesem Zweck Rücksichtnahme in Bezug des Unterrichts und der Ferien verlangt. König hat darin ein Streben, alles an Arbeitsmöglichkeit aus den Kindern herauszuholen. Er trat dann für die Beschleunigung der Reorganisation in den Schulen ein, besonders der Lehrerbildung. Er empfiehlt eine erhebliche Verstärkung des Fonds für Volkshochschulen, deren Ziel Entwicklung zu wahrem Menschentum sei. Abgeordneter Gottwald (Zentrum) wandte sich gegen einseitige Ernennungen von Sozialdemokraten und Demokraten zu Schulaufsichtsräten und fragte über Schwierigkeiten bei der Unterbringung katholischer Mittelschul-Lehrer aus dem Unterordnungsgebiet. Der Minister erklärte die Paritätslagen für ungerecht; er werde gerade wegen zu großer Nachlässigkeit gegen das Zentrum aus den Reihen seiner eigenen Parteifreunde angegriffen. Ministerdirektor Köpfer bezeichnete die Verträge mit den Arbeitgemeinschaften der Junglehrer für durchaus befriedigend und erklärte sich für den deutschen nationalen Antrag betreffend zeitweilige Erhöhung der Dienstausgaben der Kreis- und Kreisoberlehrer. Abg. Schömann hat um Aufklärung über das Hospitierenrecht des Schulleiters, und erklärte, daß die gänzliche Abschaffung der Körperliche Zucht in den Schulen unmöglich sei. Abg. Kämpel (Demokrat) drückte seine volle Zufriedenheit mit Minister Koenigs wegen der besten zahlreichen Antworten aus. Dagegen hob Abg. Lufthof (Zentrum) Kritik an der einseitigen Beförderung der Kreis- und Kreisoberlehrer. Er erklärte, die Veranschlagung des Sommerlichen Landtages als von dem dänischen Interferenzen an der Verrechnung der landwirtschaftlichen Produktion geleitet. Er trat dann für die Reorganisation der Schulen ein und erhob lebhaftes Bedenken gegen die Beförderung der Reorganisation der Schulen. Abg. Frau Dr. Wegscheider (Soz.) forderte weitere Ausdehnung des Grundschulgesetzes und empfahl für das erste Schuljahr den Stundenplan des Gesamtunterrichts. Sie wandte sich gegen die alten Lehrbücher, die sie als altmodisch bezeichnete. Der Minister erklärte, daß die Schulbuchreform im Angriff genommen sei. Die beschleunigte Beförderung des Unterrichts in den Volksschulen sei ein Beweis besonderer Vertrauens der Regierung für die Volksschullehrer.

Glühender Vorbeir.

Roman von A. Seyffert-Klinger.

45

Signora Enrika Moorez trug ein gelbes, mit wunderbaren schwarzen Spitzen garniertes Seidenkleid, das ihre hübsche Schönheit zur vollkommensten Geltung brachte.

Auf einmal war der erste Ausdruck dieses beglückten Antlitzes. Die sonnigen, braunen Augen blinzelten schwermütig, in verhaltenen Tränen.

Nach einer Weile blickte sie sich der Gelehrte. Er war vorzeitig gealtert, fast ganz ergraut. Der sorgfältig gekämmte Spitzbart ließ ihn sehr vornehm erscheinen. In seinen dunklen Augen brannte vorborgehender Glut. Diese heißen Augen und die geschmeidige, aufrechte elegante Gestalt waren das einzige, was an seine Jugend erinnerte.

In diesem Moment malte sich großes Bedenken in den beiden Gesichtern des Paares, als sie der stolzen, fremden Erscheinung entgegen traten.

„Was verhält sich mit der Ehre, gnädige Frau?“ fragte Moorez, gleichzeitig durch eine Handbewegung zum Sitzen einladend.

Thunelida vernahm sich gewandt, mit der ihr eigenen Sicherheit und Anmut.

Der düstere Ernst der beiden, welcher sie bei jeder anderen Gelegenheit peinlich berührt hätte, tat ihr wohl, erleichterte ihr das Sprechen.

„Ich komme in einer höchst delikaten Privatangelegenheit zu Ihnen“, sagte sie, gewissermaßen vorbereitend, „das Vorwissen, um welches es sich handelt, liegt zwei Jahrzehnte zurück.“

Unwillkürlich machte sie eine Pause, denn die Wirkung ihrer Worte war nicht zu verkennen. Die Augen des Gelehrten schossen Blitze, drohend strahlte sie seine elastische Gestalt, er brauchte nicht zu sprechen, so deutlich prägten sich in seinen Zügen die Worte aus:

„Endlich, endlich werde ich Klarheit in einer Sache erlangen, die für mich jahrelang ein dunkles Geheimnis war.“ Drohend zogen sich die ergrauten, starken Brauen zusammen, ein jüngerer Blick fixierte die Gattin an seiner Seite.

Die Signora sah mit ihren sanft lächelnden, schönen Augen aus, als habe sie auf eine Erklärung.

„Vor zwanzig Jahren“, fuhr Thunelida fort, „liegen Sie, verehrte Signora, sich von einem deutschen

Vermischte Nachrichten.

Erdbeben. Aus La Osa bei d. game te, daß ein heftiges Erdbeben ganze Teile der Stadt von Tepalini (Salvador) zerstört und die Stadt Tepalini den Erdboden vollständig gleichgemacht hat. Die Zahl der Toten betrage zwei hundert. Hingehender Teil seien es obdacht. Die Größte dauere fort. Tere en oder Tepalini ist ein Städtchen am Fluß Po una, der in der Richtung von Südosten nach Nordwesten Albanien durchfließt.

Zahlung des Reichsnotopfers.

Von amtlicher Seite werden die Abgabepflichtigen auf folgendes hingewiesen:

Kriegsanleihe wird auf das Reichsnotopfer nur noch bei zum Ab auf 11 1/2 Proz. angenommen. Eine künftige Verlängerung dieser Frist ist nicht zu erwarten. Die Kriegsanleihe ist bei den bekanntgemachten Annahmestellen die auch beim Finanzamt erstigt werden können, hinzugeben; Anträge auf Uebertragung von Reichsschuldenforderungen dagegen bei der Reichsschuldenverwaltung (Schuldbuchengelenkung) in Berlin zu stellen. In beiden Fällen sind von dem Einkäufer te andere Vordrucke auszufüllen, die bei den Finanzämtern erhältlich sind. Bei der Zahlungsgeld von Kriegsanleihen auf das Reichsnotopfer und die Kriegsanleihen werden solche Zinscheine nicht angenommen.

Erneut wird auf die Vorteile der baren Vorauszahlung des Reichsnotopfers aufmerksam gemacht. Auf Rücklagen dieser Art bis zum Ende dieses Jahres wird eine Vergütung von vier vom Hundert gewährt; für 100 Mark Steuern sind nur 96 Mark zu zahlen. Mit dem Tage der Zahlung erlischt die Verpflichtung zur Verzinsung des durch die Zahlung getilgten Betrages. Je früher die Zahlung erfolgt, um so weniger Zinsen sind mit zu entrichten. Die Zahlungen der 96 Mark oder ein Vielfaches hiervon bezagen müssen, können bei den Finanzämtern oder den mit der Wahrnehmung der Geschäfte einer so oder beauftragten Kasse, den Reichsbankanstalten sowie den als Annahmestellen für die Vorauszahlungen bestimmten öffentlichen Sparkassen und öffentlichen Kreditanstalten erfolgen. Einzelnungen bei den Reichsbankanstalten Sparkassen oder Kreditanstalten sind nur unter Ausfüllung eines Vordruckes zulässig, der nur bei diesen Stellen erhältlich ist. Die Zahlung gilt nur dann als vor dem Ablauf dieses Jahres erfolgt, wenn das Geld den genannten Kassen spätestens am 31. Dezember zugegangen ist. Für Beträge, die — gleichgültig aus welchen Ursachen oder Gründen — erst nach diesem Tage bei den genannten Kassen eingehen, wird die Vergütung nicht mehr gewährt. Es warnte daher niemand, bis zum letzten Augenblick.

Abgabepflichtige, die nicht im Lande sind, von ungefähren Betrag ihrer Abgabepflicht zu bezeichnen, erhalten vom Finanzamt Auskunft. Wer nicht einzahlt, als seine Schuld bezeugt, läuft keine Gefahr. Die Zinsen auf den Kredit werden nach Befehl der Abgabe erstattet, und zwar die baren in bar, die in Kriegsanleihe in Kriegsanleihe, die in Reichsnotopfer in Reichsnotopfer.

Nach einem Gesetzentwurf, dem der Reichstag zugestimmt hat, haben die notariell beurkundeten Vermögensverhältnisse der Abgabepflichtigen im nächsten Jahre in zwei Teilen zu entwerfen. Nur in bestimmten bezeichneten Fällen wird der zu zahlende Betrag vom Finanzamt ermäßigt oder ganz oder teilweise gestundet werden. Dies möge jeder bedenken, der noch schwankt, ob er das Reichsnotopfer alsbald bezahlen soll.

Aus Provinz und Nachbargebieten.

! Wißbaden, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

Aus dem Unterlahnkreis.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

! Kreisnach, 13. Dez. (Selbstmord in der Eisenbahn.) Auf der Fahrt nach Ocht hat sich ein unbekannter Mann von etwa dreißig Jahren im Aborte erschossen.

! Kreisnach, 13. Dez. (Müllereirei im Oberlahnkreis.) Die Müllereirei im Oberlahnkreis besteht aus einer Erklärung, in der es heißt: Durch die eingeleitete schließliche Revision und damit verbundenen unrichtigen Schließung mehrerer Mühlen sehen wir uns veranlaßt, den Betrieb der Mühlen einzustellen. Es sei denn, daß das Landratsamt resp. die Regierung die Schließung der Mühlen der Mäher unterließe, die Schließung der Mühlen, etwaige Veranlassungen der Mäher und Beschneidung des Getreides aufhebe. Demgegenüber will die Regierung Vorbehalte treffen, daß bei einer derartigen Schließung von Mäher der Betrieb von beauftragten Facharbeitern sofort aufgenommen wird.

Fischerei.

Gefische im Verabfolgung von Erlaubnis-
karten zur Uffersfischerei für 1921 sind bis zum
18. Dezember, vormittags 11 Uhr im Büro
der Kurkassie im Kurpark abzugeben.

In den Gefischen ist anzugeben, ob die
Karte für Angelsfischerei oder zum Fischen
mit Hebegarn (Streichhaken) gewünscht
wird.

In den Anträgen sind Namen, Stand,
Straße und Hausnummer genau einzu-
tragen.

Unvollständige Gefische bleiben unberück-
sichtigt.

Bad Ems, den 14. Dezember 1920.

Die Kurkommission.

Emser Lichtspielhaus

Central-Hotel Römischer Hof Central-Hotel

Dienstag u. Mittwoch 8 — 11 Uhr abds

„Die Siegerin“.

nach dem Roman von Dr. Hans Schulz.

Schauspiel in 6 Akten,

sowie ein Lustspiel in 3 Akten.

ZAHN-PRAXIS

Nassau

Charlotte Kyrizt Kaiserstrasse 1

Sprechstunden jeden Werktag ausser Sonntag

von 9—12 und 3—6 Uhr.

Behandlung von Krankenkassenpatienten.

- Stroh -

in Drahtballen und gebündelt sowie sämt-
liche andere Landesprodukte liefert jedes
Quantum zu den billigsten Tagespreisen
Heinr. Hendrichs Jr.,

Gielsdorf b. Bonn

Fernsprecher Amt Bornheim Nr. 55.

Ich habe anzubieten:

Mais, für Pferde, Schweine u. Hühner,
Erbsenmehl, Futtermehl, getrocknete
Malztreiber, getrocknete Zuckerrüben-
schnitzel, Pferdemelasse, Heu, Stroh
zu den billigsten Tagespreisen.

Jakob Landau, Nassau

Maschinen- u. Motoröl

Treibriemen-Wachs

1a. Zentrifugenöl

Nähmaschinenöl

empfiehlt

N. Finkler, Diez a. d. L.

Oberstrasse 25. Fernruf 809.

Raucher

Günstigen Einkauf durch
direkten Bezug gewährt Ihnen
grosse Vorteile.

10% Rabatt

bei Einkauf von 50 Stück auf die
folgenden feste Preise:

Zigaretten 20, 25, 30, 40, 50,
60 Pfg. in Packung von 20 Stk.
an.

Zigarren von 50 Pfg. an in
Packung von 25 Stück an.

Reichhaltige Auswahl erster
Fabrikate.

Wilh. Müller

Diez,

Ecke Altstadt- und Verbindungs-
strasse. — Telephon Nr. 312.

Anzeigen-Annahme.

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam,
dass besonders vor Weihnachten die Anzeigen
uns rechtzeitig zugestellt werden müssen
für die Samstag-Nummer bestimmte
größere Inserate müssen spätestens bis Don-
nerstagabend in unserem Besitz sein, da
wir sonst für vorgeschriebene Erscheinungstage
keine Gewähr übernehmen.

Verlag der Emser u. Diezer Zeitung

Modernes Theater

Hof von Holland DIEZ Hof von Holland

Mittwoch 8 Uhr und Donnerstag 8 Uhr:

Das Schicksal der Carola von Geldern

In der Hauptrolle: Lotte Neumann.

Nur 2 Tage! Niemand versäume sich diesen
Film anzusehen.

Zu Weihnachten

Romane-Lesestoff

für Jung und Alt von Mk. 0.25 bis Mk. 28.—

Märchenbücher, Mal- und Bilderbücher

in jeder Preislage.

Briefpapiere

vom einfachsten bis zum besten.

Geschäftsbücher, Papiere, Büroartikel.

Brieftaschen, Geldscheintaschen

Portemonnaies ff. Leder.

Christbaumschmuck,

Spielwaren.

Wandschmuck.

Große Auswahl — Billige Preise.

Heinr. Krämer, Hahnstätten.

Friedens-Fabrikate

Seifen-Abteilung

Aechte Kernseife

Transparent-

Schmierseife

Fett-Seifenpulver:

Mainz, Rad (Salm, Terp.)

Moguntol (Salm, Terp.)

Fett-Abteilung

Braten-Fett

Cocos-Speisefett

Speise-Öl

Leinöl (techn.)

Talg (techn.)

■ ■ ■

Chem-Abteilung

Effax Schuhcrem

Putzblank - Schu-

erpulver

Bleichsoda

Effaxol Metallputz

Lederfett

Hochgesand & Ampt, Mainz Tel. 67

Alf. der Duft, der
Kommt nur von
Sinner raus weht.
Sinner-Qualität!



Sinner Backpulver
Puddingpulver
Speisen-Würze

Empfehle holländische

Butterbutter,

bid 36 Mr.,

holl. Süßrahm-

margarine

angefüllte Pfd 16 50,

Feinste Pflanzen-

margarine

Pfd. 16 u 16 Mr.

Reines

Schweineschmalz

Pfd 21 Mr.

Feinst Limb. Käse

Pfd. 12 Mr.

M. Bräutigam, Ems

Telefon 287.

Schellfische

frisch eingetroffen.

H. Umsonst, Ems

Telefon 2.

Zu verkaufen:

Ein gebrauchter Füllhofen,

mit erloschen, sowie ein

Kinderwagen mit 4 Rädern

bestehend aus Gummi eisen u

Werkzeugkasten

Wiederum 2 Stück

Leinwand u. g.

Gepol. Leinwand.

Sessel

gefr. aber gut erhalten

zu kaufen ge. Eff. ant.

D. M. an die Ges.

8 Prachtbände

Neues Universum

und eine Reihe mit 17

Spezialen zu verkaufen.

Zu e fr. in der Ges.

Geb. an die, gut erhaltene

Kinderpiellachen

zu verkaufen.

Gef. an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

deutscher Schäferbund

abgegeben

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

1/2 Kiste g. ant.

Wiederum in e. Pfd.

zu e. fr. in der Ges.

an die, Ems

Bad. Post. 6.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise
innigster Teilnahme anlässlich des
Todes unserer lieben Mutter, der

Wwe. Wilh. Fetz

sprechen wir allen unsern herz-
lichen Dank aus.

Die trauernd. Hinterbliebenen.

Sulzbach, 10. Dez. 1920.

Verein für Volksbildung, Diez

Freitag, den 17. Dezember,

abends 7 1/2 Uhr

im Saale des „Hof von Holland“

Beethoven - Feler

unter Mitwirkung von

Fräulein Annelies Becker-Mainz

(Klavier) und dem Badl-Streich-

Quartett (Mitglieder des Staats-

theaters, Wiesbaden).

Näheres im Programm.

Eintritt: I. Platz Mk. 7.—, II. Pl.

Mk. 5.—, III. Pl. Mk. 3.—, Sperr-

sitz und Balkon Mitte Mk. 10.—,

Balkon Seite Mk. 7.—

Vorverkauf Buchhandl. Meckel.

Mittwoch, den 15. d. Mts., abends

7,30 Uhr bei Georg Diez, „Sportenburg“

Vortrag

über Saatgut vom Landwirtschaftlichen

Schmidt an der Landwirtschaftlichen Schule

Stollan, wozu Freunde und Gönner des Vereins

herzlich eingeladen sind.

Der Vorstand

der An- u. Verl.-Genossensch., Ems

Bad. Post. 6.

Unser reichhaltiges Lager

in Mosaik- und Tonplatten für Küchen, Bäder,

Flure, Gänge in Höfen und Säulen, sowie

in Porzellanplatten für Wandbelagungen

haben wir bestens empfohlen. Bei Bedarf in

Stoffen aller Art, insbesondere hartgebrannten

Kingolsteinen, gut abgelagerten Schmelz-

steinen und Zementwaren, glasierten Ziegeln,

naturnoten und überbrannten Holzbohlen, Ziegeln

und Möbelpapieren bitten wir um

Interesse unsere Offerte einzufordern zu

Wagnisse belieben kann zu

erzielen.

Baugeschäft und Zementwarenfabrik

Jakob Schner, Raststätten

Telefon 47

Bad. Post. 6.

Wochenabreisskalender

mit Schieber

per Stück Mark 5.— zu haben in

Druckerei H. Chr. Sommer, Ems

Bad. Post. 6.

Ankauf

g. br. Möbel sowie

ganz Einrichtungen

Georg Jantzen

Coblenz.

Florinsplatz 6.

Telefon 602

Klassiker

gekauft. Angebote unter

8 P. 11 an die Ges.

Bauschule

in Ems

Meister- und Polierkurse.

Eintritt August, Okt., Jan.

Ausführl. Programm 2 M.

Einkaufslager

der Friseur

Coblenz

Firmungsstr. 12.

Vorbeugungs- und Heilmittel

MIVA

gegen Maul- u. Klauenseuche

als wirksamstes Mittel,

amtlich begutachtet

Vertriebsstelle

für Lahn und Westerwald

Oberinspektor Theis.